

# Wildnisbildung als Strömung von Bildung für nachhaltige Entwicklung?



Prof. Dr. Anne-Kathrin Lindau

Wildnisforum Nationalpark Harz 2023 – 10 Jahre Wildnis macht stark

13. März 2023

Internationales Haus Sonnenberg in Sankt Andreasberg



## 1. Einführung

## 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

## 3. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Wie!

## 4. Fazit und Ausblick



# 1. Einführung

---

## Welche Transformation(en) brauchen wir?

### Ausgangslage(n):

- Große Herausforderungen
- Globale Perspektiven
- Nexus: Probleme und ihre Lösungen stark vernetzt

### Folgerungen:

- Transformation in eine nachhaltigere Welt notwendig
- Viele Transformationen greifen ineinander
- Fragen der Lebensqualität in der Einen Welt
- Produktion- und Kaufmuster
- **Nicht nur eine Frage des Kopfes, sondern des ganzen Menschen**

(Kristof, 2020)



## 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

### 2.1 Begriffsumschreibung

#### „BNE [Bildung für nachhaltige Entwicklung]

versetzt Lernende durch [...] [den Erwerb] von **Wissen, Fähigkeiten, Werten und Haltungen** in die Lage, fundierte **Entscheidungen zu treffen** und **verantwortungsbewusst zum Schutz der Umwelt zu handeln** sowie für Wirtschaftlichkeit und eine gerechte Gesellschaft einzustehen, die Menschen aller Geschlechteridentitäten sowie heutiger und zukünftiger Generationen stärkt und gleichzeitig ihre kulturelle Vielfalt respektiert.

BNE ist **ein lebenslanger Lernprozess** und integraler Bestandteil einer qualitativ hochwertigen Bildung, welche die **kognitiven, sozialen und emotionalen sowie verhaltensbezogenen Dimensionen** des Lernens stärkt. Sie ist **ganzheitlich und transformativ** und umfasst sowohl **Lerninhalte als auch Ergebnisse**, die pädagogischen Ansätze und Methoden sowie die Lern- und Lehrumgebung selbst.

BNE wird als wichtiger Wegbereiter aller SDGs anerkannt und erreicht ihre Ziele durch die erfolgreiche Transformation der Gesellschaft.“

(UNESCO, 2020, S. 8)



# 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

## 2.2 Politische Implementation

Strategiepapiere auf internationaler Ebene

Agenda 2030 der UN (2015)  
Sustainable Development Goals (SDGs)



(UN, 2015)



Unterziel 4.7

## 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

### 2.2 Politische Implementation

Education for Sustainable Development (ESD):  
Towards achieving the SDGs (ESD for 2030 / BNE2030)

Um auf eine nachhaltige Zukunft umzusteuern, müssen wir überdenken,  
**was, wo und wie wir lernen**,  
um das **Wissen, die Fähigkeiten, die Werte und die Einstellungen** zu entwickeln,  
die uns alle in die Lage versetzen, fundierte **Entscheidungen zu treffen** und in  
dringlichen Fragen auf  
**lokaler, nationaler und globaler Ebene**  
**individuell und kollektiv zu handeln.**



(UNESCO 2020, S. 8)



# 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

## 2.2 Politische Implementation

### Education for Sustainable Development (ESD): Towards achieving the SDGs (ESD for 2030 / BNE2030)

#### Handlungsfeld 1: Politische Unterstützung

Integration des BNE-Konzepts in die Politik in den Bereichen Bildung und nachhaltige Entwicklung, um ein günstiges Umfeld für BNE zu schaffen und systemische Veränderungen zu bewirken

#### Handlungsfeld 2: Ganzheitliche Transformation von Lern- und Lehrumgebungen

Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien in Bildungs- und Ausbildungskontexte

#### Handlungsfeld 3: Kompetenzentwicklung von Lehrenden

Stärkung der Kompetenzen von Lehrenden und Multiplikatoren für effektivere Ergebnisse im Bereich BNE

#### Handlungsfeld 4: Stärkung und Mobilisierung der Jugend

Einführung weiterer BNE-Maßnahmen für Jugendliche

#### Handlungsfeld 5: Förderung nachhaltiger Entwicklung auf lokaler Ebene

Ausweitung der BNE-Programme und -Netzwerke auf der Ebene von Städten, Gemeinden und Regionen.

Download:

UNESCO (2020). Roadmap BNE 2030, [https://www.bne-portal.de/bne/de/weltweit/bne-2030/bne-2030\\_node.html](https://www.bne-portal.de/bne/de/weltweit/bne-2030/bne-2030_node.html)



# 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

## 2.2 Politische Implementation

Education for Sustainable Development (ESD):  
Towards achieving the SDGs (ESD for 2030 / BNE2030)

**BNE2030 - Was getan werden muss**

### **Pädagogik und Lern- und Lehrumgebungen:**

Anwendung einer interaktiven, projektbasierten und lernenden-zentrierten Pädagogik. Transformation aller Aspekte der Lern- und Lehrumgebungen durch den Whole Institution Approach von BNE, um Lernende in die Lage zu versetzen, zu lernen, wie sie leben, und zu leben, was sie lernen.

### **Gesellschaftliche Transformation:**

Verwirklichung der SDGs zur Schaffung einer nachhaltigeren Welt

### **Lernergebnisse:**

Befähigung von Menschen, Verantwortung für heutige und zukünftige Generationen zu übernehmen und aktiv zur gesellschaftlichen Transformation beizutragen.

### **Lerninhalte:**

Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien und insbesondere der in den 17 SDGs verankerten Nachhaltigkeitsthemen wie zum Beispiel Klimawandel in alle Arten des Lernens.



(UNESCO 2020, S. 8)



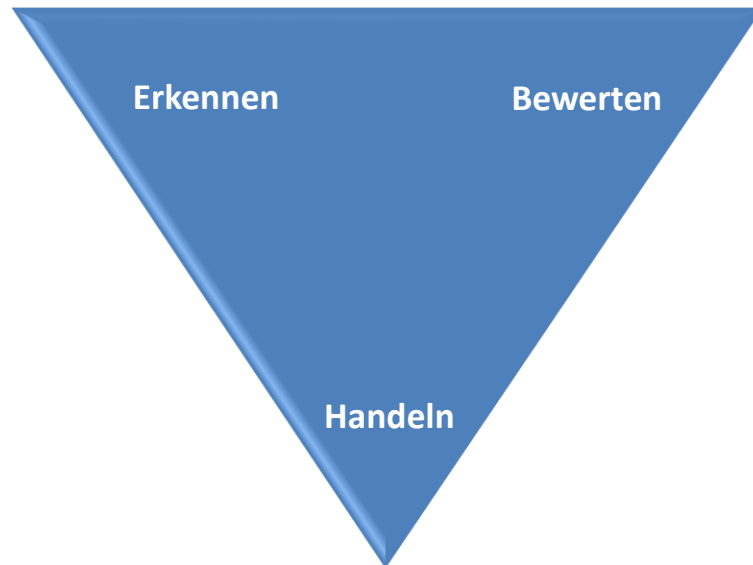


## 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

### 2.3 BNE-Kompetenzmodelle – für Lernende (Auswahl)

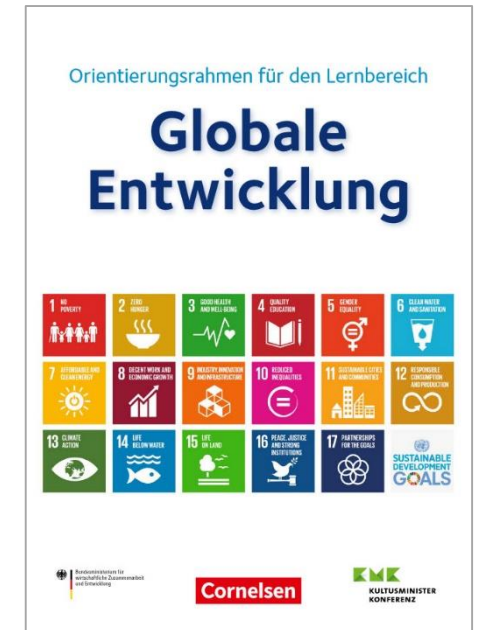
#### Kompetenzraster des Orientierungsrahmen „Lernen für globale Entwicklung“

1. Informations-beschaffung und -verarbeitung
2. Erkennen von Vielfalt
3. Analyse des globalen Wandels
4. Unterscheidung gesellschaftlicher Handlungsebenen



5. Perspektivenwechsel und Empathie
6. Kritische Reflexion und Stellungnahme
7. Beurteilen von Entwicklungsmaßnahmen

8. Solidarität und Mitverantwortung
9. Verständigung und Konfliktlösung
10. Handlungsfähigkeit im globalen Wandel
11. Partizipation und Mitgestaltung



KMK & BMZ (2016).  
Orientierungsrahmen für den  
Lernbereich Globale Entwicklung.  
Berlin: Cornelsen, S. 95.

## 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!



### 2.4 BNE-Kompetenzmodelle – für Multiplikator\*innen (Auswahl)

- BNE-Kompetenzmodelle für die Lehrkräftebildung (Rieckmann & Barth, 2022)  
KOM-BiNE-Modell (Rauch & Steiner, 2013)
- Sachunterricht (Lehmann, Künzli David & Bertschy, 2017)
- Modell zur professionellen Handlungskompetenz von BNE-Akteurinnen und -Akteuren. Eigener Entwurf in Anlehnung an Kunter et al. 2011 (Reinke, 2022)
- Rounder Sense of Purpose (Vare, 2018)



# 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

## 2.4 Das Konstrukt Wildnis als Gegenstand der Wildnisbildung

Das Hallesche Modell der Wildnisbildung  
(Lindau et al. 2021, S. 34)



Anne-Kathrin Lindau, Fabian Mohs,  
Alma Reinboth, Martin Lindner

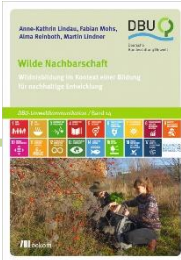
**DBU**  
Deutsche  
Bundesstiftung Umwelt

**Wilde Nachbarschaft**  
Wildnisbildung im Kontext einer Bildung  
für nachhaltige Entwicklung

DBU-Umweltkommunikation / Band 14



# 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

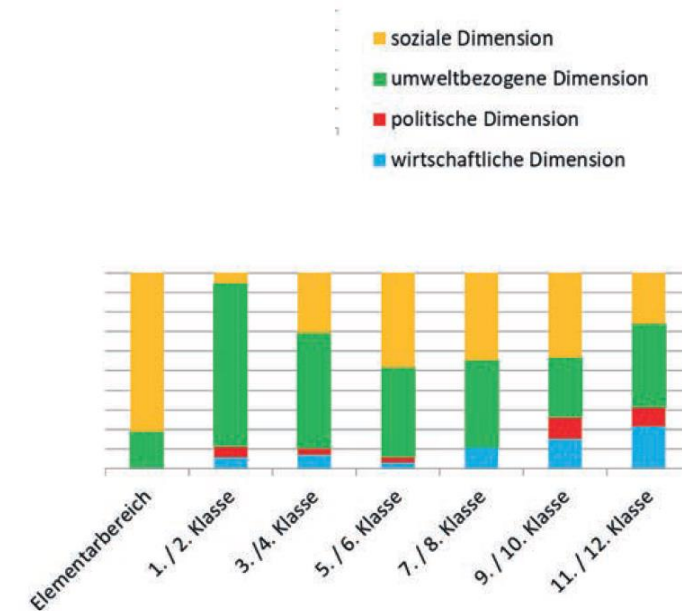


## 2.4 Das Konstrukt Wildnis als Gegenstand der Wildnisbildung

Dimensionen von Wildnis (Mohs et al. 2021, S. 65)

- Variation und (geschichtlicher) Wandel von Wildnisvorstellungen
- Bedeutung von Ästhetik bei der Raumwahrnehmung
- verantwortungsbewusster Umgang mit Natur und Ressourcen (ökologischer Fußabdruck)
- Genügsamkeit („Was ist wirklich wichtig?“ Lebensstilfragen, Konsumverhalten etc.)
- Eigenwert der Natur
- intergenerationale Gerechtigkeit und internationale Verantwortung

Dimensionen von Wildnis im Lehrplan Sachsen-Anhalt (Mohs et al. 2021, S. 86)



# 2. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Was!

## 2.4 Das Konstrukt Wildnis als Gegenstand der Wildnisbildung

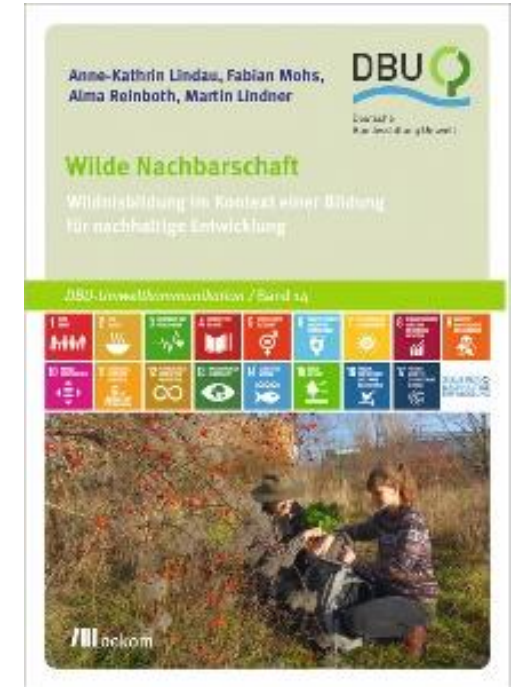
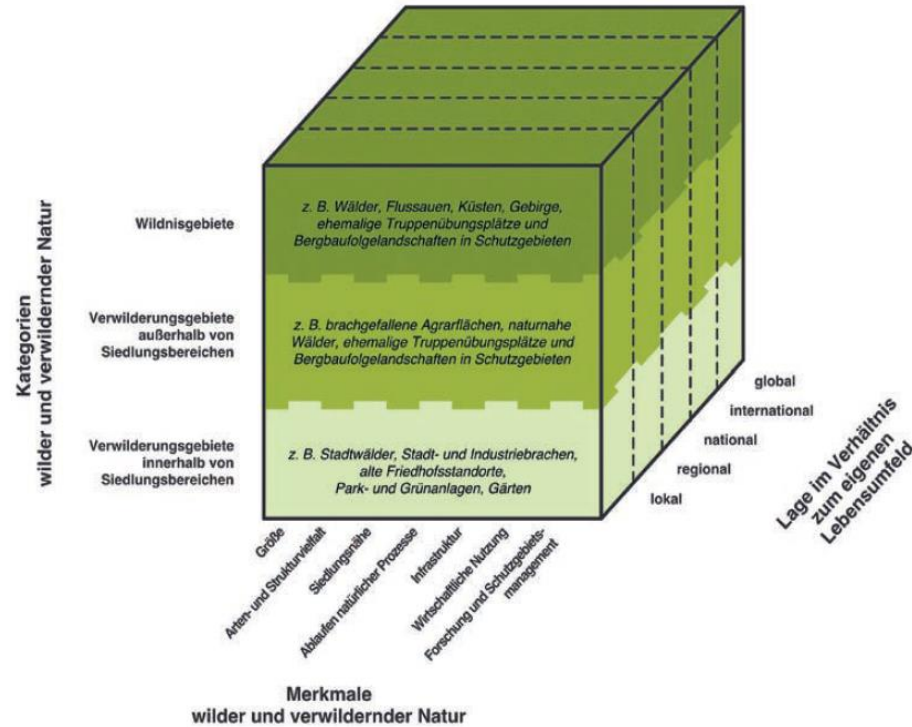
Wildnis der Nationalparke

Tagebaurestlöcher werden zur Wildnis

Vom Truppenübungsplatz zur Wildnis

Urbane Wildnis: Stadtbrache

Verlassenes Bahnhofsgelände



Der „Wilde Würfel“ – Dreidimensionales Modell der Wildnis- und Verwilderungsflächen (Reinboth et al. 2021, S. 146)

# 3. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Wie!

## 3.1 BNE – Transformatives Lernen

- „Welt im Wandel – Gesellschaftsvertrag für eine große Transformation“ (WBGU, 2011)
- Transformative Bildung als eine Form der Bildung, „die ein Verständnis für Handlungsoptionen und Lösungsansätze ermöglicht“
- „Transformationsbildung“ auf Basis der wissenschaftlichen Erkenntnisse der Transformationsforschung eine Bildung zur Teilhabe ermöglicht.
- notwendigen Grundlagen, wie ein fundiertes Verständnis des Handlungsdruckes und globales Verantwortungsbewusstsein
- Generierung von Ziele, Werte und Visionen, um dem Handeln Einzelner die notwendige Richtung zu geben

aber:

- Gefahr einer Instrumentalisierung der Lernenden im Dienst der gesellschaftlichen Transformation einher (Singer-Brodowski, 2016a)
- das Recht auf eine neutrale und unabhängige politische Meinungsbildung (Parker, 2008)
- Lernenden selbst kritisch über die Herkunft bestimmter Diskurse und der im Lehr-Lern-Setting dargebotenen Nachhaltigkeitsexpertise reflektiert (Singer-Brodowski, 2016b)



# 3. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Wie!

## 3.1 BNE – Transformatives Lernen

### Theorie des transformativen Lernens

(Mezirow, 1978, 2000)

„auf welche Weise Lernprozesse  
(ohne diese zunächst mit bestimmten Inhalten zu verknüpfen) bei Erwachsenen zur Transformation ihrer bisherigen Einstellungen, (Vor-)urteile und Meinungen und damit zu autonomen und kritischem Denken und Urteilsfähigkeit führen“  
(Zeuner, 2012, S. 93)

Verständnis des transformativen Lernens als Wandel individueller Bedeutungsperspektiven und die Konzepte des transformativen Lernens als kollektiver Bewusstwerdungs- und Emanzipationsprozess (Singer-Brodowski, 2016b)



# 3. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Wie!

## 3.1 BNE – Transformatives Lernen

### BNE 1

instrumentelle BNE 1  
(ESD 1 = *Learning for sustainable development*)

Unumstrittenes Expertenwissen zu Werten und konkreten Verhaltensweisen steht im Vordergrund sowie dessen Vermittlung (z. B. Mülltrennung)

Bei Schülerinnen und Schülern sollen bestimmter Verhaltensweisen gefördert werden (**Erziehung**).

### BNE 2

kritisch-emanzipatorischen BNE 2  
(ESD 2 = *Learning as sustainable development*)

Lernende befähigen, sich kritisch mit Themen einer nachhaltigen Entwicklung auseinanderzusetzen sowie mit deren Komplexität und Widersprüchen. Die Schülerinnen und Schüler sollen demnach über Expertenwissen kritisch nachdenken, prüfen und Widersprüche sondieren (**Bildung**).

(Vare & Scott; 2007)

**Ziel von Bildungsarbeit in Nationalparks: Akzeptanz von Wildnis bzw. Verwilderung ??**

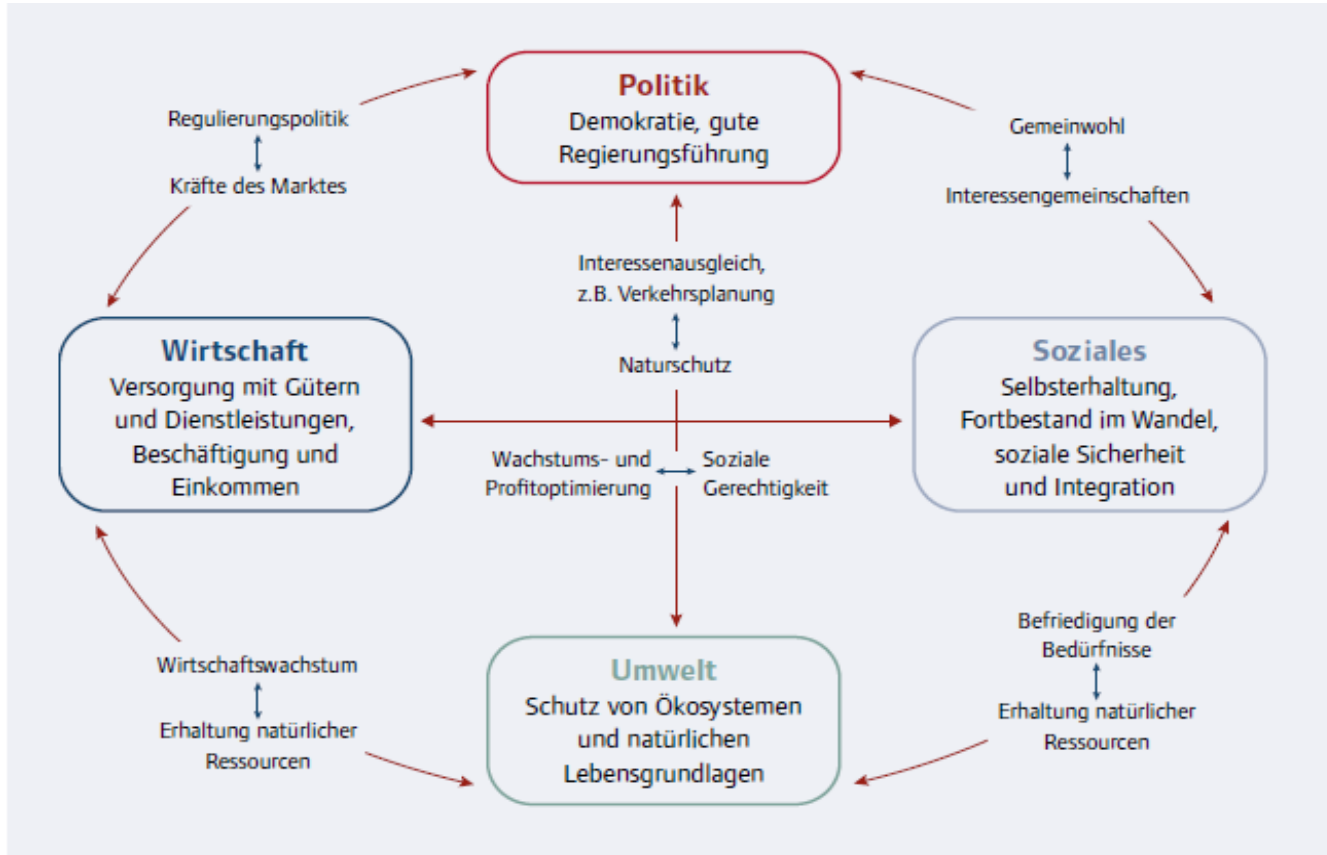




# 3. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Wie!

## 3.2 Wildnisbildung als Form des transformativen Lernens – Kontraste und Irritationen

Zielkonflikte innerhalb der Nachhaltigkeitsdimensionen



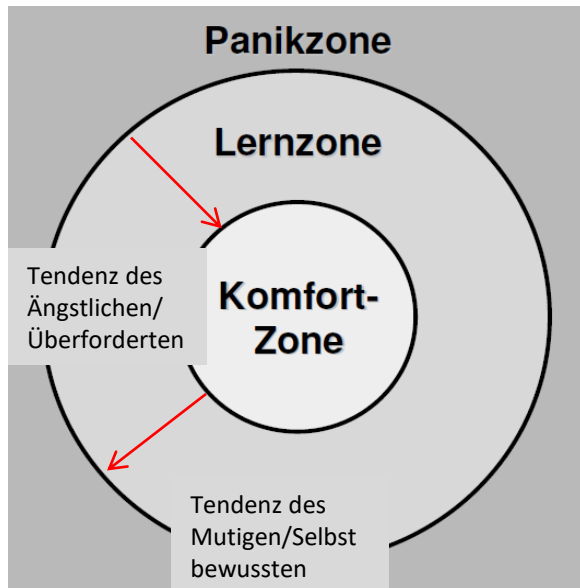
Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung (BMZ & KMK., 2016, S. 41)

# 3. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Wie!

## 3.2 Wildnisbildung als Form des transformativen Lernens – Kontraste und Irritationen

### Wildniscamps – die Komfortzone verlassen

Lernmodell nach Sinninger, 2000, bezogen auf Wildnisbildungsort, verändert (Lindau, Mohs & Reinboth, 2021, S. 35)



**Wie wild darf ein Lernort sein?**

#### Komfortzone (alltäglicher Lebensbereich):

- ohne bedeutende Herausforderungen
- geprägt von Sicherheit, Geborgenheit, Ordnung, Bequemlichkeit, Entspannung und Genuss
- Bewusstsein der eigenen Stärken und Fähigkeiten und Zeigen eines selbstsicheren und routiniertes Verhaltens

#### Lernzone (Wachstumszone):

- gekennzeichnet durch Abenteuer, Unbekanntes, Unsicherheit, Problem, Herausforderung, Unerwartetes und Risiko
- bisher keine Erfahrungen, Ungleichgewicht
- mit Mut und Überwindung kann Lernen erfolgen

#### Panikzone:

- Bewältigung von Aufgaben nicht möglich
- gekennzeichnet von Panik, Angst und Unsicherheit



Foto: A.-K. Lindau

# 3. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Wildnisbildung – das Wie!

## 3.2 Wildnisbildung als Form des transformativen Lernens – Kontraste und Irritationen

Wildniscamps – die Komfortzone verlassen und Wow-Effekte (Phänomenologie) ermöglichen



Fotos: A.-K. Lindau



# 4. Fazit und Ausblick

BNE-Kompetenzen fördern



Kernkompetenzen einer nachhaltigen Entwicklung (BMZ & KMK, 2016)

fachliche Inhalte mit lebensnahen BNE-Themen verbinden (abstraktes Wissen kontextualisieren)

interdisziplinäre Bildungsstrukturen und fächerübergreifende Lernprojekte fördern

Kritisches Denken und Hinterfragen zulassen

Lernendenorientierung: selbstbestimmtem Lernen eine größere Chance geben

problem- und lösungsorientiertes, forschend-entdeckendes Lernen gegenüber mechanistischem, Prüfungslernen stärken

zukunftsfähige Lösungen für Nachhaltigkeitsfragen finden und bereit sein, sich an ihrer Umsetzung zu beteiligen



Orientierung an den SDGs der Agenda 2030

die Vernetzung von Lokalem mit Globalem untersuchen

Konfrontieren und Irritieren

die Kluft zwischen Wissen und Handeln überwinden



## 4. Fazit und Ausblick

- großes Potenzial von Wildnisbildung als Strömung von BNE
- Ziel: Weitere Ausschärfung des Konzeptes
- Bewusstwerden über Narrative von Wildnis und Wildnisbildung
- Differenzierung in das Was und das Wie!!!
- Was: Wildnis als Konstrukt
- Wie: Wildnisbildung als Form des transformativen Lernens
- Haltungsentwicklung unterstützen  
Nicht nur eine Frage des Kopfes, sondern des ganzen Menschen
- Notwendigkeit von Forschung zur Wirksamkeit von Wildnisbildung!!



# 3. Literaturempfehlungen

Berthold Langenhorst,  
Armin Lude, Alexander Bittner (Hrsg.)



Deutsche  
Bundesstiftung Umwelt

**Wildnisbildung**

Neue Perspektiven für Großschutzgebiete

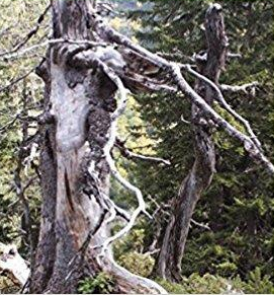
DBU-Umweltkommunikation / Band 4



Herbert Zucchi, Paul Stegmann (Hrsg.)

**Wagnis Wildnis**

Wildnisbildung und -entwicklung in Mitteleuropa




PETER-ULRICH WENDT

**WILDNIS MACHT STARK**



SCHORSCH



Berthold Langenhorst

**Wildnisbildung und nachhaltige Entwicklung**

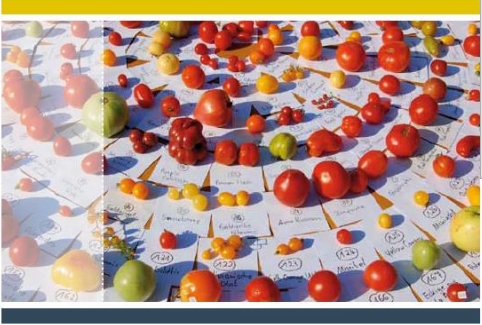
Theorie, Praxis und Evaluation am Beispiel des Projektes „Waldscout – Wildnisexpedition“

Verlag Dr. Kovač



Deutsche  
UNESCO-Kommission e.V.

Organisation der  
Vereinigten Nationen für  
Bildung, Wissenschaft,  
Kultur und Kommunikation




**BIOLOGISCHE VIelfALT UND BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG**

Schlüsselt Themen und Zugänge für Bildungsangebote

Erarbeitet von der Arbeitsgruppe Biologische Vielfalt

BILDUNG | WISSENSCHAFT | KULTUR | KOMMUNIKATION

Anne-Kathrin Lindau, Fabian Mohs,  
Alma Reinboth, Martin Lindner



Deutsche  
Bundesstiftung Umwelt

**Wilde Nachbarschaft**

Wildnisbildung im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung

DBU-Umweltkommunikation / Band 14




oekom



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



Prof. Dr. Anne-Kathrin Lindau

Didaktik der Geographie

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

E-Mail: [anne.lindau@geo.uni-halle.de](mailto:anne.lindau@geo.uni-halle.de)

LeNa-Netzwerk

E-Mail: [info@netzwerk-lena.org](mailto:info@netzwerk-lena.org)



# Literatur

KMK & BMZ (2016). Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Ergebnis des gemeinsamen Projekts der Kultusministerkonferenz (KMK) und des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Cornelsen Verlag.

Kristof, K. (2020). *Wie Transformation. Erfolgsfaktoren für den gesellschaftlichen Wandel*. München: Oekom-Verlag.

Lehmann, M., Künzli David, Ch. & Bertschy, F. (2017). Professionelle Handlungskompetenz von Lehrpersonen für die Entwicklung, Durchführung und Evaluation von BNE Unterrichtsangeboten in Kindergarten und Primarschule. [https://www.education21.ch/sites/default/files/uploads/pdf-d/lehrerbildung/Prof.%20Handlungskompetenz\\_BNE\\_Kunzli\\_Bertchy\\_30.08.2017.pdf](https://www.education21.ch/sites/default/files/uploads/pdf-d/lehrerbildung/Prof.%20Handlungskompetenz_BNE_Kunzli_Bertchy_30.08.2017.pdf).

Lindau, A.-K., Mohs, F. & Reinboth, A. (2021). Bildung für nachhaltige Entwicklung und Wildnisbildung. In A.-K. Lindau, F. Mohs, A. Reinboth & M. Lindner (Hrsg.), *Wilde Nachbarschaft - Wildnisbildung im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung* (S. 15-43). München: Oekom.

Mezirow, J. (1978). *Education for Perspective Transformation. Women's Reentry Programs in Community Colleges*. Center for Adult Education, Teachers College. New York: Columbia University.

Mezirow, J. (2000). Learning to think like an Adult. Core Concepts of Transformation Theory. In J. Mezirow & Associates (Hrsg.), *Learning as Transformation. Critical Perspectives on a Theory in Progress* (S. 3–34). San Francisco: Jossey-Bass.

Mohs, F., Reinboth, A., Fiebig, L., Giese, K. & Lindau, A.-K. (2021). Wildnis als Thema einer Bildung für nachhaltige Entwicklung – Wildnisbezogene Dimensionen des Leitbildes der nachhaltigen Entwicklung und Analyse von Curricula verschiedener Bildungsbereiche am Beispiel des Landes Sachsen-Anhalt. In A.-K. Lindau, F. Mohs, A. Reinboth & M. Lindner (Hrsg.), *Wilde Nachbarschaft - Wildnisbildung im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung* (S. 59-91). München: Oekom.

Rauch, F. & Steiner, R. (2013). *Competences for education for sustainable development in teacher education. CEPS Journal 3 (1), 9-24.*

Reinke, V. (2022). Professionelle Handlungskompetenzen von BNE-Akteurinnen und –Akteuren. Eine vergleichende Studie zwischen Geographielehrkräften und außerschulischen Bildungsakteurinnen und -akteuren am Beispiel Klimawandel. *Geographiedidaktische Forschungen*. Bd. 77.

Singer-Brodowski, M. (2016a). Transformatives Lernen als neue Theorie-Perspektive in der BNE. In Umweltdachverband GmbH (Hrsg.), *Jahrbuch Bildung für nachhaltige Entwicklung – Im Wandel*. (S. 130–139). Wien: Forum Umweltbildung im Umweltdachverband





# Literatur

---

Singer-Brodowski, M. (2016b). Transformative Bildung durch transformatives Lernen. Zur Notwendigkeit der erziehungswissenschaftlichen Fundierung einer neuen Idee ZEP: Zeitschrift für internationale Bildungsforschung und Entwicklungspädagogik 39 (1), S. 13-17.

UN (2015). *Transforming our world: the 2030 Agenda for Sustainable Development*, <https://sdgs.un.org/2030agenda>.

UNESCO (2020). *Education for Sustainable Development: A Roadmap*. [https://www.unesco.de/sites/default/files/2022-02/DUK\\_BNE\\_ESD\\_Roadmap\\_DE\\_barrierefrei\\_web-final-barrierefrei.pdf](https://www.unesco.de/sites/default/files/2022-02/DUK_BNE_ESD_Roadmap_DE_barrierefrei_web-final-barrierefrei.pdf).

Vare, P. (2018). A Rounder Sense of Purpose: developing and assessing competences for educators of sustainable development. *Form@re - Open Journal Per La Formazione in Rete*, 18(2), 164-173. <https://doi.org/10.13128/formare-23712>.

WBGU (Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen) (2011). Welt im Wandel – Gesellschaftsvertrag für eine große Transformation. Hauptgutachten. Berlin: WBGU.

Zeuner, C. (2012): „Transformative Learning“ – Ein lerntheoretisches Konzept in der Diskussion. In H. Felden, C. Hof & S. Schmidt-Lauff (Hrsg.), *Erwachsenenbildung und Lernen. Dokumentation der Jahrestagung der Sektion Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft vom 22.–24. September 2011* (S. 93–104). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

